

Predigttext aus Johannes 4,6-29

(Gute Nachricht Bibel)

6 Dort befand sich der Jakobsbrunnen. Jesus war von dem langen Weg müde geworden und setzte sich an den Brunnen. Es war gegen Mittag. 7 Da kam eine samaritanische Frau zum Wasserholen. Jesus sagte zu ihr: »Gib mir einen Schluck Wasser!« 8 Seine Jünger waren ins Dorf gegangen, um etwas zu essen zu kaufen. 9 Die Frau antwortete: »**Du bist ein Jude und ich bin eine Samariterin. Wie kannst du mich da um etwas zu trinken bitten?**« (Die Juden vermeiden nämlich jeden Umgang mit Samaritern).

10 Jesus antwortete: »Wenn du wüsstest, was Gott den Menschen schenken will und wer es ist, der dich jetzt um Wasser bittet, dann hättest du ihn um Wasser gebeten und er hätte dir lebendiges Wasser gegeben.« 11 »Herr, du hast doch keinen Eimer«, sagte die Frau, »und der Brunnen ist tief. Woher willst du dann das lebendige Wasser haben? 12 Unser Stammvater Jakob hat uns diesen Brunnen hinterlassen. Er selbst, seine Söhne und seine ganze Herde tranken daraus. Du willst doch nicht sagen, dass du mehr bist als Jakob?« 13 Jesus antwortete: »**Wer dieses Wasser trinkt, wird wieder durstig. 14 Wer aber von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird nie mehr Durst haben. Ich gebe ihm Wasser, das in ihm zu einer Quelle wird, die bis ins ewige Leben weitersprudelt.**« 15 »Herr, gib mir von diesem Wasser«, bat die Frau, »dann werde ich keinen Durst mehr haben und muss nicht mehr hierherkommen, um Wasser zu schöpfen.«

16 Jesus sagte zu ihr: »Geh und bring deinen Mann her!« 17 »Ich habe keinen Mann«, sagte die Frau. Jesus erwiderte: »Es stimmt, wenn du sagst: ›Ich habe keinen Mann.‹ 18 Fünfmal warst du verheiratet, und der, mit dem du jetzt zusammenlebst, ist nicht dein Mann. Da hast du die Wahrheit gesagt.« 19 »Herr, ich sehe, du bist ein Prophet«, sagte die Frau. [...]

25 Die Frau sagte zu ihm: »Ich weiß, dass der Messias kommen wird, der versprochene Retter. Wenn er kommt, wird er uns alles

sagen.« 26 Jesus antwortete: »Er spricht mit dir; ich bin es.« 27 In diesem Augenblick kehrten seine Jünger zurück. [...] 28 **Die Frau ließ ihren Wasserkrug stehen, ging ins Dorf und sagte zu den Leuten: 29 »Da ist einer, der mir alles gesagt hat, was ich getan habe. Kommt mit und seht ihn euch an! Ist er vielleicht der versprochene Retter?«**

Das Wichtigste in Kürze:

1. Jesus liebt die Verachteten

- Die Frau vom Jakobsbrunnen wurde von den Juden verachtet, weil sie eine Samariterin war und von ihrem Dorf, wegen ihrem Lebenswandel.
- Jesus lässt sich davon nicht abhalten, begegnet der Frau und interessiert sich für sie.
- Dadurch macht Jesus Gottes Liebe sichtbar, die er für uns Menschen hat.

2. Jesus kennt die Verachteten

- Jesus kennt die Frau am Jakobsbrunnen durch und durch! Er weiss alles über ihr Leben und verachtet sie dennoch nicht.
- Jesus weiss deshalb genau, was diese Frau braucht: lebendiges Wasser, das den Durst dauerhaft stillt.
- Dabei spricht Jesus nicht vom Brunnenwasser, sondern vom Heiligen Geist.
- Der Heilige Geist ist eine Quelle des Lebens, der Kraft und der Veränderung.

3. Jesus verändert die Verachteten

- Jesus gibt sich als der versprochene Retter Gottes zu erkennen.
- Die verachtete Samariterin bekommt, durch die Begegnung mit Jesus, einen Vorgeschmack auf das lebendige Wasser, das Jesus hat.
- Jesus befreit die Frau von ihrer Scham und verändert ihr Herz.



JESUS UND DIE FRAUEN

JESUS LIEBT DIE VERACHTETEN

- Was denkst du über Jesus, der gesellschaftliche Grenzen sprengt und den Verachteten und Randständigen begegnet?
- Wie könntest du Jesus in diesem Punkt konkret nacheifern?

JESUS KENNT DIE VERACHTETEN

- Jesus Christus weiss alles von dir. Was löst das bei dir aus?
- Stillst du deinen Durst in gewissen Lebensbereichen auch mit «Brunnenwasser», welches deinen Durst nicht dauerhaft löscht? In welchen Situationen?

JESUS VERÄNDERT DIE VERACHTETEN

- Haben sich in deinem Leben, durch das lebendige Wasser von Jesus, auch schon Dinge verändert? Welche?
- Wo wünschst du dir in deinem Leben Veränderung durch das lebendige Wasser von Jesus?
- Was braucht es, damit das lebendige Wasser von Jesus in deinem Leben wirksam(er) wird?



-DIE VERACHTETE-

Sonntag, 15.01.2023; FEG Hochdorf

Fragen oder Anregungen zur Predigt? remo@feg-hochdorf.ch / 078`745`47`17